

Das Herz der Bioenergie-Therapie

Ein Interview mit der Kraft, die in den Behandlungen wirkt

Liebe Bioenergie,

Ich möchte mich herzlich bei Ihnen dafür bedanken, dass Sie heute hier sind.

Mit einigen Fragen möchte ich nun mehr über Sie und Ihr Wesen in Erfahrung bringen und unsere Leserinnen und Leser mit Ihnen bekanntmachen.

Was möchten Sie trinken?

Wasser, gerne – danke.

Wer sind Sie?

Sie dürfen mich, hm, Bioenergie nennen.

Sie machen mir einen frischen, alterslosen Eindruck, behaupten aber, habe Sie schon immer gegeben.

Ja, das stimmt. Ich ziehe es seit jeher vor, im Stillen zu wirken.

Wie kommen denn die Menschen zu Ihnen?

Die meisten entdecken mich zufällig in Zeiten des persönlichen Umbruchs oder wenn der Körper nicht mehr mitmacht. Wenn es – so wie bisher – nicht mehr weitergeht und alle Optionen inakzeptabel erscheinen. Manche quälen hartnäckige Symptome, andere fühlen Unbehagen oder sind gefordert durch ihre Lebenssituation. Wenn sie nach grundlegenden, gesunden Veränderungen suchen, kommen sie zu mir.

Woher beziehen Sie Ihre Heilkraft, Ihre Wirkung?

Die Kraft ist im Klienten selbst! Dort will sie geweckt werden und Beachtung finden. Wir reden da übrigens von mir, ich bin sozusagen das Leben selbst, die Dynamik!

Das tönt etwas altertümlich angesichts unserer heutigen medizinischen Möglichkeiten. Ist Ihnen unsere gewaltige Entwicklung entgangen (durchaus verzeihlich bei Ihrer Ewigkeit!)?

Ganz und gar nicht, ich bin begeistert! Dieses Forschen und Erfinden, nicht allein in der Medizin. Detaillierte Kenntnisse erlauben es, zu intervenieren, Prozesse zu

stoppen, sie umlenken, in Gang zu setzen, nachzubilden: Fantastisch!

Das Phänomen, dass diese Prozesse stattfinden ist dabei geheimnisvoll geblieben. Es geschieht, es gibt Bewegung, mich!

Wie würden Sie sich selbst definieren?

Vielleicht als Tendenz zu Ordnung und Evolution? Als vitalen Verkörperungstrieb? Mein Name, den mir ein japanischer Wiederentdecker* kürzlich gegeben hat, ist Bioenergie, was Lebenskraft bedeutet.

Könnte ich Sie nicht so deutlich wahrnehmen, würde ich bezweifeln, dass es Sie gibt! Sind Sie sicher, dass Sie nicht nur ein Konstrukt sind?

Das ist mir egal, ich wirke, also bin ich. Ich bin nicht eitel, doch ich schätze es nicht, übergangen zu werden. Um mich geht es ja letztlich. Ich bin der Sinn und Zweck, der Geist in der Materie! Und die Freude zu leben!

Zugegeben, ganz ohne Sie möchte ich nicht auskommen müssen. Trotzdem, das Gesundheitssystem hierzulande überbietet, Yogastunden und gesunde Ernährung gehören verdienterweise längst zum Lifestyle...

Was haben denn Sie uns da noch zu bieten?

Ich könnte helfen, der Fragmentierung des modernen Daseins entgegenzuwirken. Mir geht es ums Ganze, die körperliche und seelische Gesundheit im Lebenszusammenhang. Der optimierte Körper revoltiert und der Kopf sucht fieberhaft nach Lösungen. Menschen und Betriebe gehen leider auch inmitten zahlreicher positiver Massnahmen unter. Ich schaffe tiefe lebendige Ruhe und ich befreie die Kreativität.

Auf subtile Weise verwandle ich den Ausgangszustand aus dem die Lebensprozesse getätigt werden (physische, kognitive, etc.), das Milieu. Vielleicht dürfte man es Bewusstsein nennen.

*Dr. Mitsuo Shirahama

Was halten Sie für Ihr grösstes Verdienst?

Aber hallo? Wie anmassend: Sie leben! Wie alle andern auch, seit Jahrtausenden. Sorgen Sie zu Lebzeiten gut für sich und Ihre Anvertrauten: Halten Sie mit mir Kontakt!

Doch nun konkret, wann helfen Sie mir?**In einer Bioenergie-Therapie?**

Wenn hartnäckige Rücken- oder Kopfschmerzen Sie quälen, Ihnen gekündigt wurde, Ihre Kinder pubertieren oder Sie keine bekommen, wenn Sie im Studium verzweifeln oder einfach zur Entspannung und Stärkung Ihres Immunsystems. Indem Sie mich machen lassen, mir Raum schaffen.

Was tun sie denn eigentlich?

Ich bin. In bewegter Beziehung. Manche Menschen bringen ein sehr langsames Pulsieren mit mir in Verbindung, andere spüren plötzliche Wärme, ein Fliesen, sehen Bilder, und so fort, das ist ganz verschieden.

Ihre Wirkung scheint eine rätselhafte zu sein.**Können Sie uns etwas dazu sagen?**

Bin ich gut im Fluss, beschreiben es die Menschen so: Unversehens tut man, wozu man sich vorher nicht überwinden konnte, verliert beiläufig gewisse Zwänge oder der Schmerz ist nicht mehr da. Charakteristisch erscheint mir, dass gerade die grossen Veränderungen häufig unbemerkt bleiben. Irgendwann reagiert das Umfeld und weist einen darauf hin. Die ganze Szenerie scheint sich verändert zu haben. Meine Wirkung scheint nicht kausal zu erfolgen. Man kommt zwar mit einem Symptom zur Behandlung, wo Hormonsystem und Durchblutung angeregt, Bindegewebe und Akupunkte stimuliert werden... Was fragen Sie eigentlich mich? Es liegt an Ihnen, mich und meine Wirkung näher zu erforschen! Ich bin einfach da.

Möchten Sie zum Schluss noch einen Wunsch anbringen?

Klar! Als Bioenergie brauche ich meinen Platz im menschlichen Bewusstsein. Ich bin schliesslich die vitale Kraft im Menschen und in allen Lebewesen und als solche *das* eigentliche Big Business. Meine Stimme sollte nicht erst im Krankheits- und Schadensfall, sondern bei allen Wirtschaftsentscheiden und in der Lebensgestaltung berücksichtigt werden.

Sie sind nicht sehr bescheiden!

Nein, essenziell. Ach ja, und achten Sie auf Ihre Träume!

Liebe Bioenergie, vielen Dank für dieses schöne Gespräch! Auf baldiges Wiederfühlen.

Das Interview führte Martina Ott. Sie behandelt als dipl. Bioenergie-Therapeutin nach Dr. Mitsuo Shirahama in ihrer Praxis in Zürich Fluntern.